

<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlagen-Nr.: <b>VO/7314/2020</b>
	Status: öffentlich
	Datum: 09.03.2020
Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL	

Beratungsfolge:		
<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Sitzung ist</b>
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

**Antrag der Fraktion FDP/MBL betr.: Busfahrpläne in GoogleMaps implementieren**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Alle Bushaltestellen und der gesamte Busfahrplan der Stadtwerke Marburg sollen in GoogleMaps implementiert werden. Um eine unkomplizierte Nutzung aller Verkehrsmittel in Marburg zu gewährleisten, muss es, gerade für ortsfremde Menschen, einfach planbar und übersichtlich sein, eine Route auszuwählen. GoogleMaps ist der gängigste Anbieter zur Routenplanung, daher sollte der Marburger ÖPNV hier eingebunden sein.

Begründung:

Eine sinnvolle und reibungslose Verknüpfung aller Verkehrsmittel ist wünschenswert. Gerade der ÖPNV ist für Pendler, Bewohnerinnen und Bewohner, aber natürlich auch Touristen ein mögliches Verkehrsmittel um sich in der Stadt fortzubewegen. In GoogleMaps erfahren Nutzer bei der Suche nach einer Verkehrsrouten mit dem ÖPNV aktuell noch, dass es diesen in Marburg nicht zu geben scheint. Keine einzige Bushaltestelle wird auf der Karte angezeigt und die vorgeschlagene Route unter dem Wunschverkehrsmittel „ÖPNV“ ist identisch mit der für „Gehen“. Nicht zuletzt unter dem Gesichtspunkt des Klimaschutzes ist es geboten, die Wahl von verschiedenen Verkehrsmitteln so niederschwellig wie möglich zu gestalten. Der Verweis auf die RMV-App scheint im Jahr 2020 nicht mehr bedarfsgerecht und ausreichend zu sein und entspricht längst nicht mehr dem Nutzerverhalten von Besitzerinnen und Besitzern eines Smartphones.

Lisa Freitag, Christoph Ditschler, Hanke Bokelmann, Dr. Hermann Uchtmann

Anlagen: